

Stadtrat Andreas Heidinger
Hochburgstr. 7, 79312 Emmendingen

Emmendingen, den 30.10.2019

**An den Oberbürgermeister
der Großen Kreisstadt Emmendingen
Stefan Schlatterer****Sehr geehrter Herr Schlatterer,****Betr.: Anfrage wegen Stromverbrauch / CO2 – Ausstoss auf dem Weihnachtsmarkt in Emmendingen**

da Ich ja neuerdings als Vertreter im Gemeinderat Emmendingen sitze, wende ich mich heute mit einer für mich geschriebenen Frage an Sie, die mich allerdings ohnehin schon seit mehreren Jahren, immer zur gleichen Zeit vor dem Weihnachtsfest beschäftigt, seltsamer Weise zeitgleich auch immer wieder von zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aufgegriffen wird:

Es geht um den Emmendinger Weihnachtsmarkt, bzw. die Eisbahn, welche dort aufgebaut und betrieben wird, und sich großer Beliebtheit erfreut, zumindest wenn das Wetter stimmt, also es kalt und trocken ist.

Leider müssen die Kühleinrichtungen der Eisbahn immer laufen, also auch an den Tagen mit Regenwetter, oder bei nahezu frühlingshaften Temperaturen, die wir im Monat Dezember ja gar nicht so selten haben. Schon manches Mal bin ich im T-Shirt mit dem Fahrrad an den – völlig vereisten – Kühlanlagen hinter dem alten Rathaus vorbei gefahren und habe mich gefragt, wie viel Strom dieser Spaß wohl verbraucht.

Gerade im letzten Jahr hat die Diskussion um den Klimawandel, und der Zusammenhang mit unserem Energieverbrauch eine ungeahnte Dynamik entwickelt. Die Frage nach den klimatischen Konsequenzen unseres Handelns im Bezug auf den Stromverbrauch, und somit den CO2 – Ausstoß ist in aller Munde und aller Köpfe, wird von Jung und Alt diskutiert, und das ist auch gut so.

Ich möchte Sie also mit diesem Schreiben bitten, ob Sie für mich in Erfahrung bringen könnten:

Wie hoch ist der Energieverbrauch der Eisbahn über die Weihnachtsmarktzeit auf dem Emmendinger Marktplatz ? (gerne in kW/h).

Wie hoch sind die Kosten für den Strom und wer bezahlt das ?

(Ich habe mal gehört, dass die Eisbahn von „badenova“ gesponsert wird, also zahlen die die Stromrechnung ?)

Wie viel dieses Stromes kommt aus erneuerbaren Quellen ?

Und natürlich nicht zuletzt:

Wie ist denn in Anbetracht dieser Tatsachen die CO2 – Bilanz des weihnachtlichen Vergnügens?

Da jeder Winter, bzw. die Zeit zwischen Ende November und Anfang Januar von den Temperaturen her sehr unterschiedlich ausfällt, können Sie mir vielleicht die entsprechenden Zahlen der letzten drei Jahre in Erfahrung bringen (also 2016, 2017, 2018).

Ich möchte niemandem den Spaß verderben mit meiner Anfrage, aber ich bin davon überzeugt, dass wir uns auch unangenehme Fragen stellen müssen, vor allem wenn es um die Zukunft folgender

Generationen geht. Und wir müssen ihnen zumindest sagen können, dass sie gewusst haben, was sie da anrichten.

Und dafür müssen wir Ältere es erst einmal selber genau wissen.

Vielen Dank schon mal für Ihre Mühen.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtrat Andreas Heidinger